

Karin Tag

Wenn ich ein Magier wäre...



...würde ich
mich selbst lieben

Die höchstmögliche universelle Kraft und Energie fließt,
wenn du in Selbstliebe lebst.



Ursache und Wirkung

Im Universum beruht alles auf den Gesetzmäßigkeiten von Ursache und Wirkung. Alle Dinge, die in der Schöpfung ihre geistige oder materielle existenzielle Form haben, gestalten sich aus Frequenzen. Diese Frequenzen sind Klangbilder, die sich aus der Bewegung ihrer inneren atomaren Struktur zusammensetzen, innehalten und wieder auseinanderdriften. Im Fokus vieler Quantenphysiker liegt hierbei das magische Gesetz der Anziehung, welches sich aus dieser Natur der Veränderbarkeit des Universums selbst ergibt. Für uns Menschen einfach erklärt bedeutet dies, dass wir in unserem Leben eigentlich alles verwirklichen können, was wir nur wollen, wenn wir uns in den richtigen Frequenzen bewegen, die unsere Vorstellungen Wirklichkeit werden lassen können. Finden wir

den geheimen Zugang zu den Frequenzen von Glück und Erfolg, ist alles möglich, denn durch das Gesetz der Anziehung ist der Mensch in der Lage, seine eigene Realität zu formen und zu manifestieren.

In der jetzt beginnenden Epoche der Menschheit ist die Sonne besonders aktiv und es treffen Frequenzen der Beschleunigung auf den Planeten Erde. Alles im Universum beschleunigt, sogar manche Planeten, wie man in unserem Sonnensystem am Mars sehr gut erkennen kann. Die Rotation des Mars hat sich um 4 Millibogensekunden pro Jahr verkürzt. Damit verkürzt sich die Länge eines Marstages um jährlich rund 0,76 Mikrosekunden nach unserer Zeitvorstellung. Diese Beschleunigung ist nicht nur äußerlich

sichtbar, sondern jeder Mensch, der ein wenig feinfühlig ist, bemerkt, dass Tage gefühlt schneller verrinnen und sich Dinge im morphogenetischen Feld sehr schnell manifestieren.

Diese Geschwindigkeitserhöhung bringt Bewusstseinsprozesse in Gang und bricht festgefahrene Strukturen auf. Das kann sich für viele Menschen unangenehm anfühlen, denn plötzlich verändert sich alles und nichts steht mehr still. Gefühlt gerät das Vertraute aus dem Gleichgewicht und nichts ist mehr kontrollierbar oder nur wenig vorhersehbar. Hier beginnt für die Menschheit die Reise in ihre magischen Möglichkeiten und tief in die Entwicklung ihrer Schöpferkraft. Eine echte Chance für alle, die lernen und wachsen und vor allem sich selbst heilen möchten.



Resonanzen und Emotionen

Maßgeblich geht es dabei um die Erinnerung an die eigene Schöpferkraft und das Glückspotenzial, welches in jedem Menschen naturgegeben vorhanden ist. Dabei wirkt die Fähigkeit, Glück zu erschaffen, basierend auf dem Gesetz der Anziehung und der Materialisation im eigenen morphogenetischen Feld, über die emotionale Verwirklichung von Glück. Die Menschen dürfen nun lernen, dass sie ihr eigenes Glück nur dann erschaffen und auch erhalten können, wenn sie sich selbst und ihre eigenen Gefühle betrachten und balancieren lernen. Grundsätzlich wird das angezogen, was sich im entsprechenden emotionalen Feld des Menschen formen und materialisieren lässt und das bedingungslos und unendlich. Der Spiegel des menschlichen Gefühls wird durch das Universum beantwortet und manifestiert in reichhaltiger und unendli-

cher, unbeschränkter Weise. Der Mensch selbst entscheidet darüber, wie groß die Freude und das Glück ist, welches er allein durch seinen emotionalen Ausdruck und sein eigenes Frequenzfeld oder Klangbild erschafft. Jedes Gefühl produziert im universellen Spiegel ein Bild in der Materie und verwirklicht es. Das kannst du nutzen, um dich wie ein Magier mit deinen Möglichkeiten zu verbinden und deine eigene Realität zu erschaffen. Hierbei gilt es genau zu beobachten, wie die Resonanzen in deinem Inneren wirken und was deine Emotionen um dich herum erschaffen.

Wenn du eine Ausstrahlung hast, die bedürftig wirkt, weil sie einer Emotion der Bedürftigkeit entspricht, wirst du negative Dinge in dein Leben manifestieren. Bist du in Selbstliebe und fühlst Glück, wirst du Fülle und Reichtum, Liebe und Freude in deinem Leben anziehen.

Morphogenetisch erkennt man Fülle und Reichtum durch konkretes Beobachten deines Umfeldes. Die wahre Meisterschaft besteht darin, dein Leben nicht nur zu beobachten und physisch zu gestalten, sondern auch mit Emotionen zu füllen. Wenn du die Emotion der Bedürftigkeit lebst, indem du zum Beispiel darum kämpfst, erkannt oder wahrgenommen zu werden, werden sich Menschen in deinem Feld zeigen, die dir nicht das geben können, was du dir an Selbstliebe versagst.



Frequenzen

Du ziehst immer das Feld an, in dessen Emotionen du deine Frequenzen einteilst.

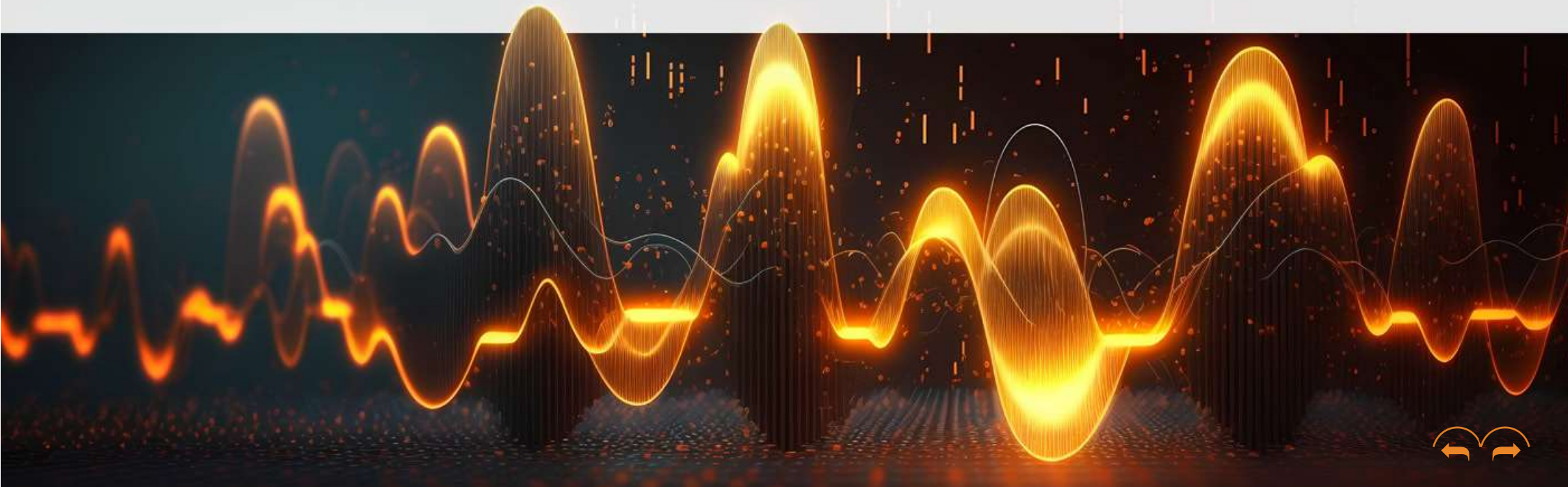
Lebst du zum Beispiel in Umständen oder Beziehungen, die nicht deinen Wünschen und Bedürfnissen entsprechen, nur um nicht alleine zu sein, wird sich dein Feld immer in der Frequenz der Angst vor dem Alleinsein in der Bedürftigkeit spiegeln. Wenn du deinen Fokus auf Fülle und Freude in deinem Leben lenkst und dies nicht mit deiner emotionalen Lage übereinstimmt, kreiert es ausschließlich in der Frequenz jener Gefühle, in denen du dich am häufigsten im Alltag bewegst. Verantwortlich dafür ist niemand anderes als du selbst. Die Frequenzen, in denen du deine Lebenszeit bestimmst, kreierst du selbst und du selbst wählst, in welchem Feld du dich wohlfühlst.

Manche Menschen fühlen sich sicherer in Frequenzen der Disharmonie, weil sie durch ihre Erfahrungen im Leben gewöhnt sind, sich eher aus Krisen zu befreien, als sich einfach kampflos in die Frequenzen von Glück und Freude zu geben.

Vielfach versuchen Menschen ihr Umfeld auf allen Ebenen zu kontrollieren und zu gestalten, was ihnen ein vertrautes Gefühl von Sicherheit vermittelt. Sie haben es gelernt, sich die gefühlten glücklichen Momente des Lebens zu erkämpfen und mussten sich behaupten, um Anerkennung ihrer Person zu erhalten. In diesem Gefühl erfolgreich zu sein liegt auch eine Frequenz, die zwar zum vermeintlichen Erfolg führt, aber letztendlich Krankheit, Burn-out oder Vergrämtheit als Resultat der disharmo-

nischen Energien gestaltet. Das ist die Konsequenz aus der meist unbewussten Entscheidung, in der gefühlten Energie alles kontrollieren zu müssen und kämpfen zu wollen, zu verharren. Hier liegt der Fokus auf dem Bedürfnis, Glück hart erkämpfen zu müssen und die Frequenzen, die sich hier im morphogenetischen Feld spiegeln, sind nicht kompatibel mit dem Feld von Glück, Fülle und Reichtum.

Die Verantwortung über diesen Schöpferprozess hat jeder Mensch als Seele des kollektiven Universums selbst. In der Quantenphysik kann nur Gleiches Gleiches anziehen und damit kompatibel sein. Der Mensch in seinen Frequenzen kann nur das verkörpern, was er fühlt, weil das im Resonanzfeld schwingt und manifestiert.



Mächtiges Werkzeug zur Manifestation

Stellen wir uns einmal das Universum als eine Klaviatur eines riesigen Pianos vor. Es gibt auf dem Klavier eine unendliche Anzahl der unterschiedlichsten Töne völlig verschiedener Natur. Disharmonische sowie harmonische Klänge reihen sich nebeneinander und der Mensch drückt blind auf den Tasten herum. Töne, die ihm gefallen, drückt er oft und andere Töne wiederum lässt er lieber aus. Genauso gibt es die unterschiedlichsten Formen an Musik zu erfühlen oder zu erleben. In den meisten Fällen drückt der Mensch einfach ziellos ohne Anleitung auf dem Klavier herum und lernt die unterschiedlichsten Emotionen dadurch kennen. Manchmal treiben die Menschen in diesen Klängen Jahrzehnte dahin, ohne zu begreifen, dass sie ein mächtiges Werkzeug zur Manifestation einer göttlichen Symphonie von Glück in

den Händen halten. Sie wundern sich, warum ihre Visionen nicht Wirklichkeit werden, wenn sie zwar auf der einen Seite Glück fokussieren, dies aber nicht mit ihrem inneren Instrument zum Ausdruck bringen können, weil sie immer noch wahllos und unüberlegt irgendwelche Tasten drücken. Sie nehmen zwar die Töne wahr und das, was sich dadurch in der Materie sichtbar zeigt, doch sie verstehen nicht den Ursprung und Zusammenhang mit ihrer eigenen, aus Emotionen erschaffenen Musik, die sie unbewusst selbst gestalten. Immer wieder drücken sie Tasten und Töne, ohne zu verstehen, dass sie im Fokus ihrer eigenen Musik etwas Wundervolles erschaffen können. In jedem Menschen selbst liegt hier die Verantwortung über die Klangvielfalt der eigens von ihnen kreierten Musik, in der sie ihre Lebens-

zeit in der Materie verbringen. Niemand anderes als sie selbst drücken emotional die Tasten des Klaviers und produzieren so das Feld, in dem sie das Leben und alles um sich herum anziehen und gestalten. Versteht der Mensch, dass die Töne nicht willkürliche Frequenzen sind, die einfach wahllos auf sie treffen, kann er endlich sein Schöpfungspotenzial entfalten. Die Töne entstehen nur, wenn Emotionen gelebt und gefühlt werden. Zur Selbstliebe gehört es, diese Töne bewusst zu produzieren und sich selbst zu beobachten. Jeden Tag hat der Mensch die Entscheidung darüber, ob er sich in disharmonische oder harmonische Gefühle und somit Klänge begibt. Viele Dinge geschehen um uns herum, und wir haben mit unserem Verstand die Entscheidung zu beobachten, welche Klänge uns guttun und



Die emotionale Schöpferkraft finden

welche nicht. Welche Harmonien passen zu dem, was wir uns vom Leben wünschen. Sich darauf zu konzentrieren, hier bewusst zu wählen und negative Emotionen schnell wieder ziehen zu lassen, bedeutet, den Finger von jener Taste des Pianos zu nehmen, die einen nicht passenden Klang erzeugt. Das bedeutet nicht gleich die ganze Taste zu ignorieren oder sie gar von der Klaviatur zu entfernen. Alle Grundtonarten des Universums sind existenziell notwendig, um Schöpfer sein zu können. Die wahre Magie eines Menschen besteht darin, Musik zu schöpfen, die mit seiner eigenen Vision des Glücks in der Materie übereinstimmt. Hier bestimmt der wahre Lebenskünstler selbst, wie die Oper oder das Konzert seines Lebens aussehen oder klingen soll.

Mit diesen Frequenzen bewusst umzugehen und zu wirken hat zur Folge, dass sich erst einmal im Umfeld des Übenden einiges ändern kann. Neue Frequenzen bedeuten neues Um-

feld, sprich Menschen und Lebensumstände. Vor Veränderungen Angst zu haben und deswegen die Tasten nicht mehr zu drücken, wäre fatal, denn im Universum ist alles beweglich und nichts verharrt im Stillstand. Man kann es eine Weile aushalten ohne Emotionen, aber irgendwann kommt es dann zu einem Ausbruch an disharmonischen Noten, die sich wie ein Orkan im morphogenetischen Feld spiegeln und das erschafft Chaos. Dies wiederum nährt Angst und Mangelgefühle und bewirkt eine Abwärts spirale mit unangenehmen Folgen. Der Mensch befindet sich plötzlich in einem unangenehmen Muster an Manifestationen, die er darauf zurückführt, dass im Außen die Ursachen dafür liegen und versucht durch Kontrolle und Kampf die Ordnung wiederherzustellen, was aber gar nicht möglich ist. Dieses emotionale Verhalten drückt ja wieder nur jene Tasten der Klaviatur des universellen Pianos, welche Disharmonie erzeugen.

Der einzige Weg aus diesem emotionalen Ungleichgewicht ist, die eigene Balance zu fokussieren und die Ursache von allem in sich selbst zu finden. In Balance zu kommen bedeutet Verantwortung zu übernehmen für das, was im eigenen Feld geschieht, in dem Sinne nicht das Außen zu steuern und harmonisieren zu wollen, sondern sich auf Selbstliebe zu besinnen und es fließen zu lassen. In erster Linie bedeutet es, mit Übungen und Techniken den Fokus auf der eigenen Balance zu halten und sich selbst jene Liebe zu zeigen und zu geben, die nötig ist, um überhaupt wieder in die eigene Schöpferkraft zu finden. Es ist jener Mensch ein Magier, der Ursache und Wirkung immer in der eigenen Verantwortung erkennt und in Selbstliebe jene Klänge findet, die Glück in ihm erzeugen und somit in der Materie sichtbar machen. Ein Weg, um in die Balance der emotionalen Schöpferkraft zu finden, ist die bewusste Kontrolle des eigenen Ein- und Ausatmens, das Meditieren und sich



Wahres Glück

auf vielfältigen Wegen dem eigenen spirituellen Wachstum zu widmen, um das Frequenzfeld zu verstehen und die nötigen Zusammenhänge zu erkennen. Es gilt, das eigene Potenzial zu begreifen und die Emotionen und ihre Manifestationskraft zu verstehen. Es genügt nicht mehr, Visionen zu haben und deren Verwirklichung mit dem Verstand zu fokussieren. Die Herzverbindung mit dem Universum darf und muss gelebt und wiederhergestellt werden, um eins mit der Schöpferkraft zu werden. Das eigene Potenzial findest du in deinem Herzen und in der Magie der Selbstliebe, die dir den Weg in Frequenzen zeigt, die scheinbar Unmögliches wahrhaftig werden lässt. Wahres Glück findest du hierbei nur, wenn du eine klare Vorstellung davon hast, was genau dir emotionales Glück schenkt und wie du dich diesem Gefühl von Freude öffnen kannst, ohne dich von deinem Außen davon ablenken zu lassen. Noch während der Klang der Disharmonie in deinem Leben wirkt, darfst

du dich auf neue Klänge willentlich einlassen und erspüren, welcher Klang in dir Harmonie und Freude erzeugt. Nur so gelingt es dir, eine Veränderung von innen heraus zu erzeugen und wieder in Harmonie zu schwingen. Um auf dein Herz hören zu können, darfst du deine Balance üben, darfst dir selbst der Hafen im Sturm sein oder der Anker in schwierigen Zeiten. Besinne dich darauf, dass Selbstliebe der Ursprung aller Güte und Demut ist, die aus dir wächst und dein Umfeld sichtbar verändert. Nur aus der Liebe für dich selbst erzeugst du auch das Feld der Freude und des Glücks für andere. Glück zu erzeugen, um es teilen zu können, ist der wahre Anfang vom Frieden auf allen Ebenen.

Ich bin meinem Leben und all meinen Mitlebenden auf diesem Wege sehr dankbar, denn ich kann durch den Spiegel, der sich mir bietet, genau erkennen, wo meine Selbstliebe mangelhaft ist oder gar zu egoistisch wirkt. Durch die

Anleitung von Kristallschädel Corazon de Luz und seinen Schulungen bin ich zu dem gewachsen, was ich heute bin. Jetzt gerade lehrt er mich darüber hinaus zu wachsen, noch größer zu denken und vor allem zu fühlen. Die Botschaften, die er den Menschen gibt, haben stets zum Inhalt, den Menschen zu motivieren, das Beste aus sich und dem Universum zu erschaffen. Ich lerne gerade von ihm, wie wichtig es ist, im Gefühl zu leben und meine spirituelle Aufgabe mit Freude und Liebe als Quelle meines Glücks zu fühlen. Stets und immer waren seine Worte mein Anker und mein Kompass, der mich durch etliche Stürme geführt hat. Es erfüllt mich mit höchster Freude, wenn ich erleben darf, wie seine Durchgaben auf die Menschen wirken und wie hilfreich seine Worte in so vielen Menschen Frequenzen der Liebe und Selbstliebe entzünden, Versöhnung erschaffen und Frieden gebaut wird. Der Erfolg gibt ihm Recht, denn so viele Menschen haben durch



Hoffnung und Mut finden

ihn Glück, Erfolg, Fülle und Reichtum gefunden. Es klingt in mir wie eine Symphonie, wenn ich in seinem Feld in der Trancearbeit helfen kann, mit seinen Worten und Gefühlen das Frequenzfeld des Universums zu spüren. Für diese neue Zeit nehme ich mir nun vor, noch besser zu werden und noch mehr meine Gefühle zu balancieren, denn die Manifestationsgeschwindigkeit ist beschleunigt. Das schenkt uns allen magische Möglichkeiten, die wir brauchen, um glücklich zu sein und einen glücklichen Planeten zu erschaffen mit glücklichen Menschen.

Magische Anziehungskraft zu besitzen bedeutet, sich selbstliebend zu verhalten und dabei all jenes emotional anzuziehen, was lebensfreudig und glücklich macht, ohne dabei in Egoismus und den fahlen Glanz der materiellen Bedürfnisse zu fallen. Mitgefühl und Mut zur Gemeinschaft führen uns in eine glückliche Zukunft und wenn wir dabei demütig liebend bleiben, dann werden wir im Universum eine Fülle an Möglichkeiten schöpfen können. Welche Frequenz du für dich auch immer wählen magst, mache dir stets bewusst, dass alles ein Prozess des Lernens ist. Jeder Tag und jede einzelne Entscheidung, die du für dich triffst, entscheiden darüber, wie stark du mit dem Universum verbunden bist. Wenn ich ein Magier wäre, würde ich meine Realität in Fülle und Reichtum kreieren, indem ich nur mich selbst liebe. Ich jedoch bleibe einfach Karin Tag und kreierte mein Universum in jenem spirituel-

len Glück, welches auch anderen hilft, sich mit dem Universum zu verbinden. Durch Corazon de Luz habe ich gelernt, die Menschen zu lieben - und meine Aufgabe zu leben, macht mich glücklich. Ich lasse es fließen und fülle mein Herz mit Freude, denn ich liebe diese Frequenz und den Klang des Universums, welches mich immer wieder mit Wundern überrascht. Alle Menschen, die gerade nicht wissen, wie sie in Balance finden in dieser Zeit rate ich von ganzem Herzen, nicht aufzugeben, nach Glück und Freude im eigenen Herzen zu suchen. Habt Mut und erzeugt Gefühle des Glücks in euch und lasst das Wunder des Universums wirken. Übernehmt Verantwortung und atmet gezielt das Gefühl von Glück ein und aus. Bewertet nicht das Außen, lasst euch nicht aus der Ruhe bringen und konzentriert euch auf die Kraft der Musik in euren Herzen. Beruhigt euch und lasst eure Finger die universelle Tastatur der Glücksmusik in euch selbst spielen. Alles wird sich dann verändern - denn wir sind eins im Klang des Universums. Gemeinsam können wir alles Glück des Universums erschaffen und in der Frequenz der Liebe aufblühen und glücklich, erfolgreich und spirituell wachsen. Ich habe diesen Text geschrieben, weil ich das Gefühl hatte, dass es einigen Menschen helfen wird, in dieser Zeit wieder Hoffnung und Mut zu finden. Dass du ihn gerade gelesen hast und dass er dich berührt hat, ist ein Zeichen dafür, dass deine Intuition dich auf die gleiche Frequenz geführt hat. Das ist ein sehr glücklicher Anfang! ✦

Karin Tag

Gründerin und Präsidentin des Council of World Elders, Königliche Attaché des Königreichs Hohoe Ghana, Dozentin, Buchautorin und Sängerin.

◀ www.seraphim-institut.de ▶

◀ www.council-of-world-elders.de ▶



Hier bestellen

Seraphim Kristallschädelhüter
Schule Grad 1

Ausbildung mit Karin Tag
20. – 21. Januar 2024

Region
Frankfurt/ Main

